



Lovagok tényleg léteztek?!

Hírlevelünkben az idén már 5. éve megrendezésre kerülő „Angol, német nyelvi és drámatáborunk” nagy sikerű projektjének témájáról szól mostani hírlevelünk szövegértő olvasási feladata. Hogyan lehetett valakiből lovag? Olvassátok el a szöveget és egészítsétek ki a mondatokat a szöveg alapján!

Die Ritterzeit

Die Zeit liegt ca. **800 Jahre** zurück. Man nennt diese Zeit das **Mittelalter**. Die Fürsten ließen starke Burgen **zum Schutz vor Feinden** bauen. Diese Burgen standen meist **auf dem Gipfel eines Berges**. Die Burg war zum Schutz der Burgbewohner von einem **Burggraben**, einer **Burgmauer mit Türmen und Schießscharten** umgeben. Im Inneren der Burg befand sich der **Burghof**. Dieser sah aus wie ein kleines Dorf. Es gab **Wohnungen, Ställe**, einen **Brunnen** und sogar einen Fischteich. Auch gab es einen **Burggarten** und eine **Burgkapelle**. Das **Hauptwohngebäude war der Palas**. Auf der Burg lebte **der Ritter** mit seiner Familie, seiner Gefolgschaft und seinen Dienern. Die Frauen wohnten im Frauenhaus. Bei fast allen Arbeiten waren auch die Kinder des Ritters dabei. Die Mädchen erlernten die Hauswirtschaft. Schon mit **7 Jahren** wurde ein Junge **Page** (sprich: Pasche). Er half dem Ritter beim Anziehen der Rüstung. Der Junge lernte auch Gehorsam, Höflichkeit und gutes Benehmen. An seinem **14. Geburtstag** wurde der Page zum **Knappen**. Jetzt lernte er alles, was ein Ritter können musste, wie zum Beispiel das Schießen mit der Armbrust für die Jagd, das Reiten und das Kämpfen mit Lanze, Schild und Schwert. Mit **20 Jahren** hatte der Knappe seine Ritterlehrzeit beendet. In einer Feier wurde er **in der Burgkapelle zum Ritter geschlagen**. Dieser Schlug ihm mit flacher Klinge dreimal auf die Schulter und sagte: „Im Namen Gottes mache ich dich zum Ritter. Sei tapfer und treu!“ Danach begann ein großes Fest, **das Turnier**.

Ausdrücke

die Ritterzeit
das Mittelalter
zum Schutz vor Feinden
auf dem Gipfel eines Berges
der Burggraben
die Burgmauer
der Brunnen
die Burgkapelle
der Palas
der Ritter
die Hauswirtschaft
die Rüstung
der Page / der Knappe
das Schießen
das Kämpfen
die Lanze
der Schild
das Schwert
wurde er zum Ritter geschlagen
Sei tapfer!
das Turnier

Kifejezések

a lovagkor
a középkor
védelem az ellenségtől
egy hegynek a csúcsán
várárok
várfal
kút
várkapolna
palota
lovag
háztáji gazdaság
páncél
apród
lövés
harcolás
lándzsa
pajzs
kard
lovaggá ütötték
Légy bátor!
torna

Die Söhne des Burgherrn und wie sie Ritter wurden

Sie verließen schon mit 7 Jahren ihre Familie, um sich auf den Ritterstand vorzubereiten. Oft wurden sie zu einem befreundeten Ritter geschickt, um als _____ zu dienen. So wurde man Ritter:

1) 7 – 14 Jahre: _____

Wo: _____

Er lernte: _____

2) 14 – 21 Jahre: _____

Wo: _____

Er lernte : _____

3) ab 21 Jahren: _____

In der Burgkapelle oder auf der Festwiese erfolgte der _____

_____. Er musste 3 Versprechen halten: _____

_____, _____, _____



Lösungen – Megoldások

Sie verließen schon mit 7 Jahren ihre Familie, um sich auf den Ritterstand vorzubereiten. Oft wurden sie zu einem befreundeten Ritter geschickt, um als **Page** zu dienen. So wurde man Ritter:

1) 7 – 14 Jahre: Edelknabe

Wo: auf einer fremden Burg

Er lernte: gutes Benehmen, Musizieren, Singen, Reiten, Schwimmen,
Fremdsprachen

2) 14 – 21 Jahre: Knappe

Wo: Lehre bei einem Waffenmeister

Er lernte: dem Ritter dienen, sein Pferd versorgen, in voller Rüstung kämpfen, den
Ritter in den Krieg begleiten

3) ab 21 Jahren: Ritter

In der Burgkapelle oder auf der Festwiese erfolgte der feierliche Ritterschlag. Er
musste 3 Versprechen halten: Gottesdienst, Frauendienst, Herrendienst